

## PRESSEMITTEILUNG

24. August 2018

### **Präzise Drucküberwachung in Anlagen und Rohrleitungen**

***Exakte Messung in einem breiteren Druck- und Temperaturbereich – genau das leisten die neuen Druckmessgeräte der Baureihe GEMÜ 3140. Mit einer entsprechenden Portfolioanpassung modernisiert der Ingelfinger Ventilspezialist GEMÜ nun sein Angebot im Bereich der Messtechnik.***

Im Zuge einer Modernisierung des Portfolios im Bereich der Druckmesstechnik ersetzt die Firma GEMÜ den Typ 3120 künftig durch die neuen Druckmessumformer bzw. -schalter der Baureihe GEMÜ 3140. Im Vergleich zum Vorgängerprodukt punktet die neue Produktreihe mit einem deutlich breiteren Messumfang sowie verschiedenen elektrischen Ausführungen und wichtigen Zulassungen. Die Baureihe GEMÜ 3140 eignet sich für flüssige sowie gasförmige Medien mit einem Druck von 0 bis 40 bar sowie Temperaturen von -40 bis +125 °C. Der eingesetzte hochwertige Keramiksensord wandelt den Druck zuverlässig in ein proportionales elektrisches Signal um – und das bei einer Messgenauigkeit von 0,5 % FSO nach IEC 60770.

#### **IO-Link zur intelligenten Vernetzung**

Um die optimale Anpassung an unterschiedliche Anwendungen zu erlauben, stehen alle gängigen elektrischen und mechanischen Anschlüsse zur Verfügung. Über eine IO-Link-Schnittstelle können die Druckmessumformer/-schalter GEMÜ 3140 zentral zur Prozessautomatisierung und -überwachung eingesetzt werden. Dies ermöglicht beispielsweise die frühzeitige Erkennung von Leckagen und Überdruck.

#### **Vielseitig einsetzbar**

Die Druckmessgeräte der Baureihe GEMÜ 3140 decken eine Vielzahl von industriellen Anwendungen ab. Neben der Erfassung des Prozessdrucks und der Messung eines Differenzdrucks können die Druckmessumformer/-schalter GEMÜ 3140 auch bei Füllprozessen zur zuverlässigen Regelung, Messung und Überwachung des Füllstandes eingesetzt werden. Dabei ist der integrierte Sensor

sowohl bei pastösen als auch verunreinigten Medien einsetzbar und eignet sich dank der hochwertigen Werkstoffauswahl sogar für aggressiven Medien. Als Beispiel hierfür können z.B. anspruchsvolle Anwendungen mit Säuren und Laugen genannt werden.

GEMÜ 3140 besitzt Zulassungen gemäß UL, SIL2 und IECEx. Sowohl die explosionsgeschützte als auch die SIL-Variante sind als Option erhältlich. Je nach Ausführung kann das Produkt zusätzlich mit einem drehbaren LED-Display bezogen werden. Damit ist die optische Erkennung der aktuellen Betriebsparameter über eine 4-stellige Anzeige in jeder Einbaulage problemlos möglich.

## Hintergrundinformationen

Die GEMÜ Gruppe entwickelt und fertigt für Flüssigkeiten, Dämpfe und Gase. Bei Ventil-, Prozess- und Regelungstechnik für sterile Prozesse ist das Unternehmen Weltmarktführer.

Das global ausgerichtete, unabhängige Familienunternehmen hat sich seit 1964 durch innovative Produkte und kundenspezifische Lösungen rund um die Steuerung von Prozessmedien in wichtigen Bereichen etabliert. 2011 hat Gert Müller in zweiter Generation das Unternehmen als Geschäftsführender Gesellschafter gemeinsam mit seinem Cousin Stephan Müller übernommen.

Die Unternehmensgruppe beschäftigt heute in Deutschland über 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, weltweit sind es über 1.700. Gefertigt wird an sechs Produktionsstandorten in

Deutschland, der Schweiz, in China, Brasilien, Frankreich und den USA. Der weltweite Vertrieb wird von Deutschland aus mit 26 Tochtergesellschaften koordiniert. Über ein dichtes Netz von Handelspartnern in mehr als 50 Ländern ist die Unternehmensgruppe auf allen Kontinenten aktiv.

Ein breit angelegtes Baukastensystem und abgestimmte Automatisierungskomponenten ermöglichen es GEMÜ, individualisierte Standardprodukte und kundenspezifische Lösungen zu einer Vielzahl an unterschiedlichen Konfigurationen und Varianten zu kombinieren.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.gemu-group.com](http://www.gemu-group.com).